
19.06.2009 - 11:04 Uhr

Sport für eine positive Jugendentwicklung in Afrika

Zürich / Nairobi (ots) -

- Hinweis: Diese Medienmitteilung kann kostenlos im pdf-Format unter <http://presseportal.ch/de/pm/100015583> heruntergeladen werden -

Über 60% der afrikanischen Stadtbevölkerung ist unter 30 Jahre alt. Viele leben unter der Armutsgrenze von unter 1 \$US am Tag ohne Zugang zu Bildung, gesundheitlicher Versorgung oder ausreichender Ernährung. Neben der Sicherstellung der Grundversorgung ist die Förderung von fachlichen und sozialen Kompetenzen der Jugend von grosser Bedeutung. Dabei erweist sich Sport als effektives Instrument, junge Menschen in ihrer Entwicklung zu unterstützen.

Das Forum on Productive Youth Development through Sport in Africa, das vom 16.-18. Juni 2009 auf dem Gelände der Vereinten Nationen in Nairobi, Kenia statt fand, setzte sich mit dem Potential und den Grenzen des Sports als Instrument zur Erreichung einer positiven Jugendentwicklung in Afrika auseinander.

Das Forum, das mehr als 70 Experten und Praktiker zusammen brachte, wurde von Wilfried Lemke, Sonderberater des Generalsekretärs der Vereinten Nationen für Sport im Dienst von Entwicklung und Frieden und Dr. Christian Jacobs, Vorsitzender der Jacobs Foundation initiiert und in Zusammenarbeit mit der Swiss Academy for Development (SAD) und der Mathare Youth Sports Association (MYSA) durchgeführt.

Wilfried Lemke betonte die wichtige Rolle, die Sport für eine positive Jugendentwicklung in Afrika spielen kann, mit den Worten:

"Sport ist ein grundlegendes Instrument um diesen wundervollen und talentierten Kontinent weiter zu entwickeln! Regierungen haben die Verantwortung das Potenzial junger Menschen durch Sport zu steigern. Daher brauchen wir ihre Unterstützung, um die Möglichkeiten, die der Sport für junge Menschen bietet anzuerkennen und um die Umsetzung und Verbreitung von "good practices" zu unterstützen."

Dr. Christian Jacobs gratulierte den Repräsentanten der verschiedenen privaten Organisationen für ihre exzellenten Leistungen in der Förderung von Werten, fachlichen Befähigungen und sozialen Kompetenzen durch Sport. Er unterstrich die Bedeutung der Einbindung von Regierungen in ihre Tätigkeit und sagte:

"Trotz Ihrer Leistungsfähigkeit stossen

Nichtregierungsorganisationen und private Geldgeber an ihre Grenzen, wenn es um die Verbreitung von "good practices" zum Wohle von Kindern und Jugendlichen geht. Daher halte ich es für wesentlich, dass NGOs mit Regierungen zusammenarbeiten, ohne die dabei die Flexibilität und das innovative Potential des zivilgesellschaftlichen Engagements einzubüssen."

Als konkretes Ergebnis des Forums wurden Empfehlungen hinsichtlich der Notwendigkeit von Partnerschaften, der Bedeutung der wissenschaftlichen Begleitung und Evaluation sowie des Austauschs von

"lessons learned" erarbeitet.

Als Antwort auf die im Forum diskutierten Herausforderungen und Empfehlungen, hat die Jacobs Foundation die Konzeption eines Pilotprojektes im Rahmen einer Jacobs Foundation Initiative verkündet. Mit der Unterstützung des Büros der Vereinten Nationen für Sport im Dienst von Entwicklung und Frieden sollen auch andere stakeholder und Geldgeber involviert werden, sich aktiv für Productive Youth development through Sport Projekte in Afrika einzusetzen.

Mehr Informationen über das Forum finden Sie unter:

<http://www.sportanddev.org/forum09>

Kostenfreies TV footage zu dem Forum, sowie der Projektbesichtigungen in den Slums von Kibera und Mathare, kontaktieren Sie bitte alexandra.delvenakiotis@jacobsfoundation.org.

Initiated and Endorsed by

- The United Nations Office on Sport for Development and Peace (UNOSDP)
- The Jacobs Foundation

Organized by

- The Swiss Academy for Development (SAD)
- The Mathare Youth Sports Association (MYSA)

Kontakt:

Alexandra Delvenakiotis

Communication Officer

Tel.: +41/44/388'61'51

E-Mail: alexandra.delvenakiotis@jacobsfoundation.org

Jacobs Foundation for Development and Peace

Seefeldquai 17

Postfach

8034 Zürich

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100015583/100585391> abgerufen werden.